

Firma Hündgen Entsorgungs GmbH & Co. KG zu Besuch

Mit Kunststoffproben und Informationsmaterial im Koffer besuchte Herr Hündgen am 20. Juni 2017 die Klasse 7.1 der Gesamtschule Rheinbach, um im Rahmen einer geplanten KURS-Firmen-Partnerschaft zusammen mit ihrem Klassenlehrer Herrn Müller ein Projekt zum Thema Abfälle und ihre Wiederverwertung durchzuführen. Das 1949 gegründete Familienunternehmen Hündgen Entsorgungs GmbH & Co. KG aus Swisttal ist eines der größten Dienstleistungsunternehmen aus der Entsorgungswirtschaft in der Region und fühlt sich dem ressourcenschonenden Grundsatz der Wiederverwertung von Abfällen verpflichtet.

In einer sehr anschaulichen Präsentation stellte Herr Hündgen den SchülerInnen zunächst die wichtigsten Geschäftsfelder (Ab-)Transport, Sortierung sowie Vermarktung wiederverwertbarer Rohstoffe vor. Im weiteren Verlauf erfuhren die SchülerInnen in einem vom ZDF auf dem Firmengelände produzierten Fernsehbeitrag, wie Kunststoff-Mischabfälle so aufbereitet werden, dass sie als Rohstoff für die Kunststoffindustrie wieder zur Verfügung stehen. Hierdurch wird der Einsatz wertvollen Rohöls eingespart und der Ausstoß klimaschädlicher Gase verringert.

In einem Experiment lernten die SchülerInnen anschließend, wie sich in Wasser vermischte verschiedene Kunststoffarten durch die Zugabe von Kochsalz sortenrein trennen lassen. Dabei konnten die SchülerInnen ganz praktisch die Bedeutung der materialspezifischen Dichte für dieses in der Industrie gängige Trennverfahren nachvollziehen.

Abschließend informierte Herr Hündgen die SchülerInnen über Ausbildungsberufe, die in der Firma Hündgen absolviert werden können und wies auf bestimmte Eigenschaften und Interessen hin, die potentielle Bewerber mitbringen sollten. Die zwei Stunden vergingen den SchülerInnen viel zu schnell, und am Ende war allen Beteiligten klar: Wenn Unternehmen Schule macht, gewinnen Alle !

MUM